

- Verbandsgründung 1962
- Mitgliedschaft bei der FIFA seit 1980



Nationalflagge



Verbandsblem



Geografische Lage



Fussball in Jemen

Fussball dominiert das Sportleben in Jemen. Ehemalige Spitzenspieler übernehmen in den letzten Jahren Aufgaben im Nationalverband zugunsten der Jugendarbeit. Mit der Qualifikation für die FIFA U-17-Weltmeisterschaft in Finnland ist etwas gelungen, was vor nicht allzu langer Zeit noch für unmöglich gehalten wurde: Noch nie hat nämlich eine Auswahl Jemens den Einzug in die Endrunde eines FIFA-Wettbewerbs geschafft. Die kontinuierliche Jugendarbeit überträgt sich auch auf die A-Nationalmannschaft. Mit dem zweiten Platz am Al-Aqsa-Pokal 2001/2002 konnte ein erster Achtungserfolg gefeiert werden.

Das erste Goal-Projekt

Das im Dezember 2003 eingeweihte Verbandsgebäude in Sana'a mit angrenzendem Fussballfeld ermöglicht eine effizientere administrative Koordination der nationalen und internationalen Aktivitäten. Die Kosten wurden von Goal, dem Programm Finanzielle Unterstützung der FIFA, dem Nationalverband und der Regierung getragen, die auch das notwendige Land zur Verfügung stellte. Die Anlage bietet optimale Voraussetzungen für die Durchführung von Ausbildungsprogrammen, Sitzungen, Konferenzen und Seminaren. Auf dem Rasenplatz können sich die verschiedenen Nationalmannschaften auf ihre internationalen Einsätze vorbereiten und Spiele der nationalen Meisterschaften durchgeführt werden. Im Jugendbereich sollen die neuen Einrichtungen für Zusammenzüge der Talentiertesten jeder Altersklasse sowie Sichtungs- und Ausbildungslehrgänge zur Verfügung stehen. Im Hinblick auf die Ausarbeitung und Durchführung der langfristigen Entwicklungsarbeit werden Verbandsgebäude und Spielfeld eine zentrale Rolle einnehmen.



Finanzierung Goal-Projekt

Projekt

Verbandsgebäude in Sana'a

Projekt genehmigt am

4. Juli 2001

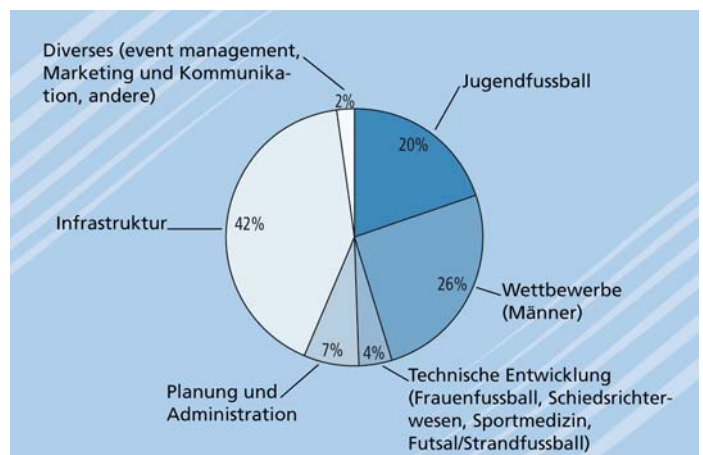
Stand

Eröffnet 20. Dezember 2003

Finanzierung

Goal	USD	400 000
FAP	USD	100 990
Regierung	Land	
Gesamtkosten	USD	500 990

Verwendung FAP-Mittel



- Verbandsgründung 1962
- Mitgliedschaft bei der FIFA seit 1980



Nationalflagge



Verbandseblem



Geografische Lage



Fussball in Jemen

Fussball dominiert das Sportleben in Jemen. Ehemalige Spitzenspieler übernahmen in den letzten Jahren Aufgaben im Nationalverband zugunsten der Jugendarbeit. Mit der Qualifikation für die FIFA U-17-Weltmeisterschaft in Finnland ist etwas gelungen, was vor nicht allzu langer Zeit noch für unmöglich gehalten wurde: Noch nie hat nämlich eine Auswahl Jemens den Einzug in die Endrunde eines FIFA-Wettbewerbs geschafft. Die kontinuierliche Jugendarbeit überträgt sich auch auf die A-Nationalmannschaft. Mit dem zweiten Platz am Al-Aqsa-Pokal 2001/2002 konnte ein erster Achtungserfolg gefeiert werden.

Das zweite Goal-Projekt

Die im Umfeld des Verbandssitzes gelegenen Trainings- und Schulungseinrichtungen sollen mit einem nationalen technischen Zentrum ergänzt werden. Dies war der Inhalt des Projektes, das das Goal-Bureau am 21. März 2007 genehmigt hat. Spezielles Gewicht wurde auf die Erstellung von Schulungsräumen, medizinischen und Fitnesseinrichtungen sowie auf Möglichkeiten der Beherbergung von Jugendlichen gelegt, dies im Hinblick auf eine künftige Verwendung als Jugendakademie. Selbstverständlich sind auch alle Trainingsmöglichkeiten für die nationalen Auswahlmannschaften vorhanden.

Finanzierung Goal-Projekt

Projekt

Trainingszentrum in Sana'a

Projekt genehmigt am

21. März 2007

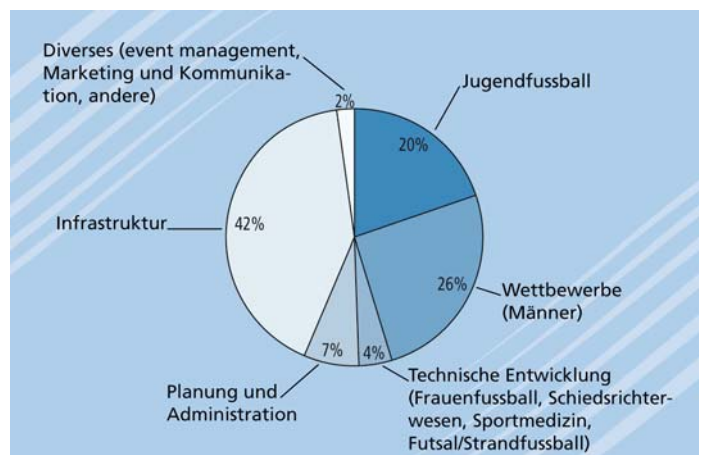
Stand

Implementatierung

Finanzierung

Goal	USD	400 000
FAP	USD	250 000
Verband	USD	600 000
Andere Quellen	USD	250 000
Gesamtkosten	USD	1 500 000

Verwendung FAP-Mittel



Football education and courses	No of courses until 1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	FUTURO III regional courses																				
Refereeing (men and women)																					
Coaching (men)																					
Coaching (women)																					
Administration and management																					
Football medicine																					
Seminars																					
Women's football																					
Futsal																					
Com-Unity																					
MA Seminars																			●		
MA courses																					
Administration																					
Refereeing (men and women)																			●		
Coaching (men and women)																					
Beach soccer																					
Futsal																					
Olympic solidarity coaching courses																					
Development courses and academies (1975 - 1990)																					
FUTURO I-II courses for all football branches																					

●: Course host country □: Course participant in another country

Frauenfußball

Es war mehr als ein Schlagwort, als der FIFA-Präsident 1995 den Begriff „Die Zukunft ist weiblich“ prägte - es steht die tiefe Überzeugung dahinter, dass im Frauenfußball ein riesiges Entwicklungspotenzial steckt. Seit diesen Tagen unterstützt die FIFA gezielt Bestrebungen von Verbänden, die den Frauen die gleichen Entwicklungsmöglichkeiten wie den männlichen Akteuren bieten wollen. Seit der Einführung des Programms Finanzielle Unterstützung der FIFA (FAP) 1998 sind die Verbände und Konföderationen verpflichtet, in den Frauenfußball zu investieren, seit 2004 vier, seit 2005 sogar zehn Prozent der bezogenen Summen. Dies geschieht neben der allgemeinen Förderung durch die direkte Finanzierung des Spielbetriebs sowie durch die Organisation von Wettbewerben und Symposien. Die FIFA spielt mit ihren Entwicklungsprogrammen eine aktive Rolle bei der Schulung in den Bereichen Administration, Training, Schiedsrichterwesen und Sportmedizin.

Existiert organisierter Frauenfußball-Betrieb	ja
Wenn ja, seit wann	2005
Ab welchem Alter werden Spielerinnen registriert?	n/a
Frauenteam (offen oder über 16 Jahre)	6
Frauenteam (unter 16 Jahre, Jugend)	3
Nationale Meisterschaft (oder Frauenfußball-Liga)	n/a
Regionale Wettbewerbe	n/a
Universitätswettbewerbe	n/a
Schülerwettbewerbe	ja
Futsal-Wettbewerbe	nein
"A"-Nationalteam	ja
Nationale Jugendauswahlen: Alterskategorien	U-18